



Nr. 30
Dezember
2014

flash



<u>Inhalt:</u>	Seite	
	4	Vorwort
	5	Aktuell
		Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2014
	15	Aus dem Gemeinderat
	17	Aus der Schule
	18	Aus den Kommissionen
	19	Aus der Verwaltung
	23	Aus dem Bürgerrat
	25	Diverses



Die Partnerschaft, die Vertrauen schafft.

In Geldangelegenheiten will man sich auf einen kompetenten Partner verlassen können. Wir beraten Sie gerne persönlich. Vereinbaren Sie einen Besprechungstermin.
www.raiffeisen.ch

Raiffeisenbank Untergäu, 4614 Hägendorf
Geschäftsstellen in
Gunzgan, Kappel und Wangen bei Ofen

RAIFFEISEN

Heller Flüssigkeits-Transporte AG



Industriestrasse 16
CH-4617 Gunzgen

Tel. 062 216 43 33
Fax 062 216 35 43
E-mail htg@bluewin.ch

Gäumalerei Hug AG

Ihr Malergeschäft

Malerarbeiten · Tapezierarbeiten · Fassadenrenovationen
Fassadenisolationen · Riss-Sanierungen · Trockenbau

Büro 4617 Gunzgen
Hanselmattweg 1
Tel. 062 216 33 74
Fax 062 216 67 94
gaeumalerei@bluewin.ch



Filiale 4622 Egerkingen · Vorstadt 6 · Tel. 062 398 44 50
Filiale 4600 Olten · Stationsstr. 52 · Tel. 062 212 69 85

Geehrte Gunzgerinnen und Gunzger

Ecopop, Goldreserven und Pauschalbesteuerung auf nationaler Ebene gehören der Vergangenheit an und ihr kennt alle den Ausgang vom Wahlwochenende. Der Vergangenheit angehört auch schon bald das Jahr 2014 und bereits müssen die Weichen für das neue Jahr gestellt werden. An der Budgetgemeindeversammlung vom 10. Dezember 2014 werden wir die Zahlen auf den Tisch bringen, die zeigen, wie der Gemeinderat das Jahr 2015 bewältigen will oder kann. Mit einer roten Null möchten wir an euch gelangen. Dies war nur möglich mit ansetzen des Rotstiftes in allen möglichen Bereichen. Trotzdem gelang es mit dem bestehenden Steuersatz nicht, ein ausgeglichenes Budget zu präsentieren. Die finanzielle Situation von Gunzgen lässt es zur Zeit noch zu, die budgetierten Zahlen zu verantworten. Wie diese Zahlen zustande kommen und nähere Details werden wir euch an der Gemeindeversammlung erörtern.

Ermuntern möchte ich Sie, an dieser teilzunehmen, erfährt man doch immer wieder Wissenswertes oder die neusten Mitteilungen aus der Gemeinde. Anschliessend an die Versammlung laden wir Sie zum bereits traditionellen Apéro recht herzlich ein.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit, gute Gesundheit, frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr im Kreise von Familie, Freunden und Bekannten.

Hansruedi Krähenbühl, Gemeindepräsident

Falls Sie den *flash* mit einem eigenen Beitrag bereichern wollen, Fragen, Anregungen oder Bemerkungen haben, dann zögern Sie nicht und kontaktieren bitte:

	Gemeindeverwaltung
	<u>Hansjörg Steiner, Gemeindeverwalter</u>
<u>Post:</u>	Allmendstrasse 2, 4617 Gunzgen
<u>eMail:</u>	info@gunzgen.ch
<u>Tel.:</u>	062 209 20 60

Titelbild: November-Stimmung in Gunzgen (Foto Roland Fürst)

Aktuell

Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2014

Am 10. Dezember 2014 findet die Budgetgemeinde statt. Es sind alle Einwohnerinnen und Einwohner herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Beginn ist um 20.00 Uhr im Gemeindesaal Gunzgen. Die folgenden Geschäfte werden behandelt:

Traktanden

1. Kreditbegehren
 - 1.1 Deckbelag Kirchweg/Oberfeldweg Fr. 190'000.00
 - 1.2 Ortsplanung Fr. 120'000.00
2. Schaffung zusätzliches Teilpensum Gemeindeverwaltung (30 bis max.50%)
3. Voranschlag 2015
Genehmigung des Budgets
4. Festsetzung des Steuerbezugs 2015
 - 4.1 Gemeindesteuer
 - 4.2 Feuerwehersatzabgabe
 - 4.3 Hundesteuer
5. Schulordnung
6. Mitteilungen
7. Verschiedenes

Das Protokoll und die Anträge des Gemeinderates liegen öffentlich zur Einsichtnahme auf der Gemeindeverwaltung auf. Der detaillierte Voranschlag 2014 kann auf der Gemeindeverwaltung kostenlos bezogen werden.

Anschliessend an die Versammlung wird ein Apéro offeriert!

Kommentar zur Gemeindeversammlung

Bereits im Vorjahr haben wir von der angespannten Situation gesprochen, in welcher sich die Mehrheit der Gemeinden befinden. In den letzten Tagen konnte man der Presse entnehmen, dass viele Gemeinden die Steuern teils massiv erhöhen müssen.

Die Gründe dafür sind einerseits die stetig wachsenden Kosten und andererseits das Stagnieren der Steuererträge. Erschwerend kommt hinzu, dass die Gemeinden in ihrem Handlungsspielraum immer weiter eingeschränkt werden. So sind heute nur noch rund 15 % des Gemeindehaushaltes im Einfluss der Gemeindebehörde.

Ein wichtiger Beschluss ist am Abstimmungssonntag vom 30.11.2014 gefällt worden. Mit der Annahme des neuen Finanzausgleichs werden viele Gemeinden teilweise entlastet. Auch die Gemeinde Gunzgen profitiert im Jahr 2015 von einer reduzierten Abgabe in den direkten Finanzausgleich (Fr. 9'500.00, anstelle von Fr. 36'900.00). Die Gemeinde Gunzgen hat zwar ihre Finanzkraft in den letzten Jahren verbessert, liegt aber mit einem Steuerkraftindex (SKI) von 90 Punkten immer noch unter dem kantonalen Mittel.

Die Probleme der finanzschwachen Gemeinden sind damit aber noch nicht gelöst. Denken wir nur an die gesetzliche Sozialhilfe, wo die Kosten im ganzen Kanton nach Köpfen verteilt werden, unabhängig von der Finanzkraft. Hier findet eine massive Umverteilung zu Gunsten der Agglomerationszentren statt, dies zu Lasten der kleineren Gemeinden. In diesem Bereich muss die Politik sicher noch Korrekturen anbringen.

Der Gemeinderat Gunzgen legt der Versammlung ein Budget mit einem Fehlbetrag von Fr. 52'875.00 vor, bei unverändertem Steuerersatz von 108 % für natürliche und juristische Personen.

Die wichtigsten Details zum Voranschlag 2015 können Sie den nachfolgenden Seiten entnehmen.

Deckbelag Kirchweg / Oberfeldweg

Im Jahr 2013 wurden im Kirchweg und im Oberfeldweg die Gasleitungen verlegt. Ebenfalls wurden die Wasserleitungen im Kirchweg erneuert.

Da gleichzeitig eine Gesamtsanierung der Strassen geplant war, wurden die Beläge vorerst nur provisorisch eingebracht. Die beteiligten Werke (Gasversorgung, Wasserversorgung) haben der Gemeinde bereits eine Vorfinanzierung geleistet.

Nun sollen im Jahr 2015 die definitiven Beläge eingebracht werden.

Die Kosten dafür berechnen sich wie folgt:

Bruttokredit für Beläge Kirchweg, Oberfeldweg
und Einlenker Aeschweg (ca. 2'500 m²)

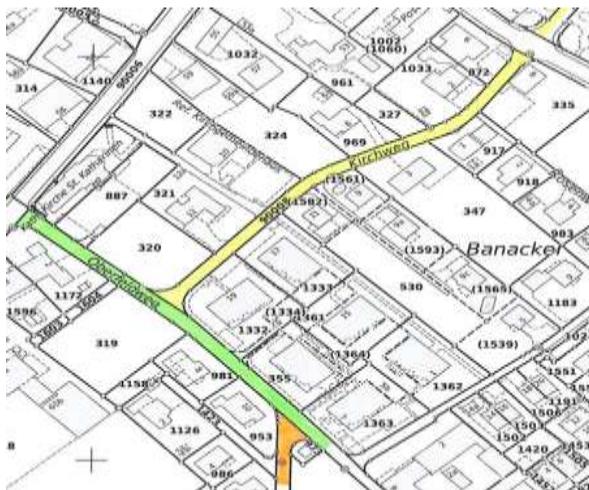
Fr. 190'000.00

Vorfinanzierung Werke

Fr. 63'000.00

Nettoaufwand Gemeinde Gunzgen

Fr. 127'000.00



Situation Kirchweg/Oberfeldweg/Aeschweg)

Ortsplanung

Wir haben bereits in der letzten Flash-Ausgabe angekündigt, dass eine Arbeitsgruppe eingesetzt worden ist, welche das räumliche Leitbild der Gemeinde Gunzgen für die weitere Zukunft definieren soll. Bereits im Februar wurde eine „Zukunftswerkstatt“ durchgeführt, wo die Bevölkerung Anliegen und Ideen zur künftigen Entwicklung einbringen konnte. Die Arbeitsgruppe hat in Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro einen Leitbildentwurf erarbeitet und diesen dem Amt für Raumplanung des Kantons zur Stellungnahme zugestellt.

Inzwischen hat das Amt für Raumplanung dazu Stellung genommen und gewisse Korrekturen vorgeschlagen. Geplant ist, dass die definitive Fassung des räumlichen Leitbilds an der Rechnungsgemeindeversammlung vom 27. Mai 2015 der Bevölkerung vorgestellt wird.

Gleichzeitig sollen die Arbeiten für die Ortsplanung in die Wege geleitet werden. Die Ortsplanung soll die weitere Entwicklung der Gemeinde Gunzgen für die nächsten 10 – 15 Jahre bestimmen.

Ein beauftragtes Ingenieurbüro hat dazu eine Richtofferte erarbeitet. Gestützt darauf beantragt der Gemeinderat der Gemeindeversammlung folgende Kreditgenehmigung:

Antrag Bruttokredit	Fr. 120'000.00
Beitrag Kanton für Digitalisierung der Pläne	Fr. 8'000.00
Nettokosten	Fr. 112'000.00

Für das Rechnungsjahr 2015 wird eine erste Tranche von Fr. 18'000.00 ins Budget aufgenommen.

Mit den Arbeiten für die Ortsplanung wird 2015 gestartet. Diese dauern voraussichtlich ca. 3 Jahre und können damit im Jahr 2018 abgeschlossen werden.

Budget 2015

Der überwiegende Teil der Ausgaben kann von der Gemeinde nicht beeinflusst werden (gesetzliche Ausgaben, gebundene Ausgaben). Dieser Trend hat sich weiter fortgesetzt. Die Gemeindeautonomie beschränkt sich in der Zwischenzeit bezüglich der Ausgaben auf weniger als 15% der Gesamtausgaben.

Aufgrund dieser Tatsache hat der Gemeinderat nur einen sehr beschränkten Spielraum. Dort wo eine sparsame Ausgabenpolitik möglich ist, wurde diese auch umgesetzt. Auf Wunschbedarf wurde verzichtet.

Der vorliegende Voranschlag ist im Wesentlichen von folgenden Gegebenheiten geprägt:

Steuern

Der Steuerertrag ist in den vergangenen Jahren stets gewachsen. Für das Budget 2015 rechnen wir mit einem moderaten Anstieg von 2,4 % des Steuerertrages.

Bildung

Das Bildungswesen beansprucht weiterhin den Löwenanteil im Gemeindebudget mit einem Anteil am Nettoaufwand von rund 50 %. Die unzähligen Reformen der letzten Jahre haben die Kosten in die Höhe getrieben.

Sozialwesen

Die Kostenentwicklung im Sozialwesen ist in den vergangenen Jahren steil angestiegen. Im Jahr 2015 ist erstmals seit Jahren kein Kostenanstieg zu verzeichnen. Im Gegenteil, die Situation hat sich auf hohem Niveau wesentlich entschärft.

Die Kosten im Sozialwesen beanspruchen aber immer noch einen Anteil von 30% des gesamten Gemeindebudgets.

Zu bemerken ist, dass die Einwohnergemeinde keinen Einfluss auf die Kosten nehmen kann. Die Verteilung erfolgt kantonsweit mit dem Giesskannenprinzip (nach Köpfen).

Abwasserbeseitigung

Die Abwasseranlage ist qualitativ auf einem sehr guten Stand. Sanierungsmassnahmen drängen sich in naher Zukunft keine auf. Daher wurde die Abwassergebühr 2014 auf Fr. 1.70/m³ reduziert. Das Kapital der Abwasserrechnung beträgt per Ende 2015 ca. Fr. 666'000.00.

Gemeinschaftsantenne

Im Rechnungsjahr wurden die jährlichen Unterhaltsgebühren weiter gesenkt, auf Fr. 60.00 pro Anschluss. Trotz dieser Preissenkung und der Reduktion der Anschlussgebühren hat sich das Vermögen der Fernsehrechnung weiter erhöht. Dieses wird Ende 2015 ca. Fr. 544'000.00 betragen.

Hier gilt es allerdings zu beachten, dass in absehbarer Zeit wesentliche Investitionen in den Netzausbau zu erwarten sind. Zur Zeit wird ein Konzept für den weiteren Ausbau des Netzes auf 1 GHz erarbeitet.

Abfallbeseitigung

Die Kehrichtgebühren bleiben für 2015 unverändert. Die Rechnung der Spezialfinanzierung Abfall weist ein Kapital von rund Fr. 70'000.00 aus.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung weist Nettokosten von Fr. 130'000.00 aus.

Ergebnis

Der Voranschlag 2015 schliesst mit einem Fehlbetrag von Fr. 52'875.00 ab. Dies entspricht 1,2 Steuerpunkten.

Aufgrund der soliden Finanzlage der Einwohnergemeinde ist eine Erhöhung zum heutigen Zeitpunkt nicht notwendig. Sollten die gebundenen Ausgaben aber weiter ansteigen, ist mittelfristig eine Erhöhung unvermeidbar.

Der Gemeinderat beantragt den Steuersatz für natürliche und juristische Personen für das Jahr 2015 auf unverändert 108 % der einfachen Staatssteuer festzusetzen.

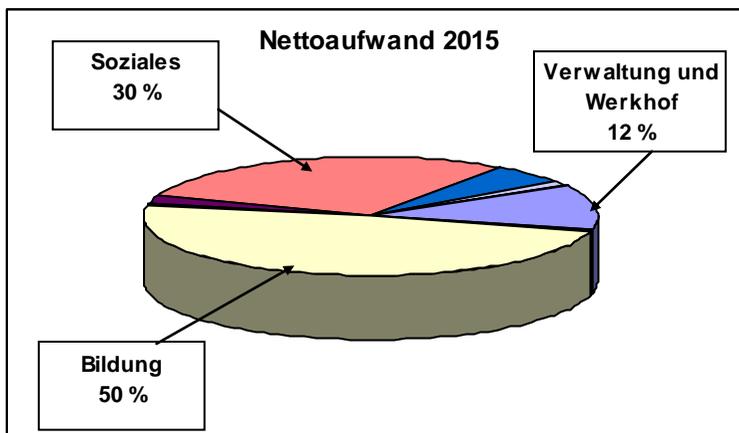
Das Budget 2015 zeigt folgende Zahlen:

	Budget 2015	Budget 2014
<u>Laufende Rechnung</u>		
Total Ertrag	6'755'515	6'690'180
Total Aufwand	6'808'390	6'796'050
Aufwandüberschuss	- 52'875	- 105'870
<u>Investitionsrechnung</u>		
Total Ausgaben	283'000	320'000
Total Einnahmen	153'000	65'000
Nettoinvestitionen	130'000	255'000
<u>Finanzierung</u>		
Finanzierungsfehlbetrag	1'760	161'005

Nettoaufwand

Die Kostenstruktur wird sich im Jahr 2015 nicht wesentlich verändern. So werden für die zwei Teilbereiche „Bildung“ und „Sozialwesen“ rund 80 % der Gesamtausgaben aufgewendet. Alle übrigen 7 Sparten teilen sich die restlichen 20 % des Kuchens.

Auch in Zukunft werden die beiden Sparten Bildung und Soziales das Budget der Gemeinden stark in Anspruch nehmen. Bei zusätzlichen Ausgaben oder bei einem grösseren Investitionsbedarf ist längerfristig mit einer Steuererhöhung zu rechnen.



Spezialfinanzierungen

Die Rechnungen der Spezialfinanzierungen zeigen folgende Zahlen:

	Ergebnis 2015	Kapital 31.12.2015
FS-Kabelnetz	+ 26'000	+ 544'171
Abwasserrechnung	- 33'335	+ 666'323
Kehrichtrechnung	+ 3'350	+ 70'270

Entwicklung des Nettovermögens pro Einwohner

Die nachstehende Grafik zeigt die Entwicklung der Verschuldung bzw. des Vermögens der Einwohnergemeinde Gunzgen. Nach einer grossen Verschuldung anfangs der 90er-Jahre weist die Gemeinde seit 2004 ein Vermögen aus.



Festsetzung der Steuerbezüge 2015

Der Gemeindesteuersatz für natürliche und juristische Personen beträgt für 2015 unverändert 108 % der einfachen Staatssteuer.

Die Ersatzabgabe für die Feuerwehr beträgt unverändert 10 % der einfachen Staatssteuer, im Minimum Fr. 20.00, im Maximum Fr. 400.00.

Die Hundesteuern werden für das Jahr 2015 angepasst. Nebst dem Gemeindeanteil von Fr. 100.00 wird die Kantonale Abgabe von Fr. 40.00 je Hund erhoben, sodass die gesamte Hundesteuer neu Fr. 140.00 pro Tier und Jahr beträgt.

Kennzahlen

Die wichtigsten Kennzahlen aus dem Budget 2015 sind:

Nettovermögen (Prognose)	2'538'000
Einwohner am 31.12.2015 (Prognose)	1'680
Nettovermögen pro Kopf	1'510
Cash-Flow	63'125
Nettoinvestitionen	130'000
Eigenfinanzierungsgrad der Investitionen	48,5 %

Finanzen

Dank den Rechnungsüberschüssen in den Vorjahren weist die Gemeinde eine solide Bilanz aus. Nach Realisierung aller bewilligten Investitionen verbleibt trotz Aufwandüberschuss im Budget 2015 ein Nettovermögen von Fr. 2'538'000.00. Dies entspricht einem pro-Kopf-Vermögen von Fr. 1'510.00.

Zusammenfassung

Der Voranschlag 2015 weist bei unverändertem Gemeindesteuersatz von 108 % einen Fehlbetrag von Fr. 52'875.00 aus. Dies entspricht einem Anteil von 1,2 Steuerprozenten der Gemeindesteuer.

Dank der weitsichtigen Finanzpolitik der Gemeinde Gunzgen im letzten Jahrzehnt ist es heute möglich, auch in finanziell schlechteren Zeiten zu bestehen.

Langfristig darf aber der Kostendruck auf die Gemeinden nicht mehr in diesem Mass zunehmen.

Anpassung Hundesteuern

Der Kantonsrat hat an der Session vom 4.11.2014 beschlossen, die Gebühr für die Abgabe von Kontrollzeichen von heute Fr. 20.00 auf neu Fr. 40.00 anzupassen.

Aufgrund dieser Erhöhung hat der Gemeinderat die Hundesteuern überprüft. Um die Selbstkosten für die Hundekotentsorgung zu decken soll die Abgabe für die Gemeinde auf neu Fr. 100.00 angepasst werden. Ab 01.01.2015 wird die Abgabe daher neu auf Fr. 140.00 festgelegt (Fr. 100.00 Gemeindeabgabe, Fr. 40.00 Kontrollzeichengebühr Kanton).

Gemäss Gesetzgebung kann die Gemeinde die Hundesteuern selbst festlegen. Das Gesetz schreibt vor, dass die Höhe der Hundesteuer von minimal Fr. 50.00 bis maximal Fr. 200.00 beträgt, zuzüglich Gebühr für die Hundemarke.

	Jahr 2014	Jahr 2015
Hundesteuer	80.00	100.00
Kontrollzeichen	20.00	40.00
Total	100.00	140.00
gesetzliches Minimum	70.00	90.00
gesetzliches Maximum	220.00	240.00

Schulordnung

Gemäss §71 des Volksschulgesetzes ist die kommunale Aufsichtsbehörde für die strategischen Entscheide des Schulträgers zuständig und erlässt für ihre Schulen eine Schulordnung.

Die Schulordnung hält die Organisation der Schule fest und regelt die Kompetenzen der für die Führung der Schule verantwortlichen Behörden und Personen.

Die Schulordnung wurde von der Schulleitung erarbeitet und dem Gemeinderat zur Genehmigung vorgelegt. Der Gemeinderat hat die Schulordnung inkl. Funktionendiagramm an seiner Sitzung vom 21.10.2014 genehmigt und legt diese der Gemeindeversammlung zur Verabschiedung vor.

Aus dem Gemeinderat

Rückblick 1. August-Feier 2014

Im laufenden Jahr hat der Gemeinderat in Zusammenarbeit mit dem Bürgerrat wiederum die 1. August-Feier auf dem Schulhausplatz durchgeführt.

Der Aufmarsch war wiederum grossartig. Gegen 300 Personen nahmen an den Feierlichkeiten teil.

Der Erfolg verpflichtet – so hat der Gemeinderat bereits beschlossen, die 1. August-Feier auch im Jahr 2015 wieder im gleichen Rahmen durchzuführen.

Sanierung Härkingerstrasse (Ortsdurchfahrt Allmend)



Die Kantonsstrasse (Umfahrung Allmend) soll gemäss Ankündigung des Kantons im nächsten Jahr saniert werden. Die Gesamtkosten betragen Fr. 350'000.00. Die Gemeinde zahlt gemäss Strassengesetz einen Anteil von Fr. 82'600.00 (Beitragssatz 23.59 %).

Davon werden Fr. 75'000.00 im Jahr 2015 zur Zahlung fällig, der Rest im Jahr 2016.

Da es sich um gebundene Ausgaben handelt, welche von Kantons- und Regierungsrat genehmigt werden, muss die Gemeindeversammlung keinen Kreditbeschluss fassen.

Dorfbote

Am 20. Oktober 1976 hat der Gemeinderat Frau Maria Fürst-Berger zur Dorfbotin von Gunzgen gewählt. Auf den 31.12.2014 hat Frau Fürst die Demission eingereicht. Über 38 Jahre hat sie zusammen mit ihrem Ehemann, Fürst Xaver, dafür gesorgt, dass der „Gäu-Anzeiger“ in jeden Haushalt zugestellt wird.



Der Gunzger Gemeinderat dankt von Herzen für die langjährige Treue. An der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember werden die Beiden gebührend verabschiedet.

Für die Nachfolge hat sich der bisherige Stellvertreter, Thomas Wagner, zur Verfügung gestellt. Thomas Wagner ist in Gunzgen auf der Allmend aufgewachsen und wohnt dort mit seiner Familie. Er ist als Postbeamter wie für diese Aufgabe berufen.



Der Gemeinderat hat darum beschlossen, Thomas Wagner als Dorboten zu wählen. Die Wahl ist gültig für den Rest der Amtsperiode 2013/2017.

Wir wünschen Thomas Wagner bei der Erfüllung dieser Aufgabe viel Glück und Durchhaltewillen. Die Vorgabe von Fürst Maria dürfte mit ihren 38 Dienstjahren allerdings nur schwer zu steigern sein.



Externe Schulevaluation

Mit der Einführung der geleiteten Schulen wurde die Aufgabe der kantonalen Schulaufsicht neu definiert und in diesem Zusammenhang die externe Schulevaluation eingeführt.

Mit diesem Verfahren werden kantonsweit im 5 Jahres-Zyklus alle Schulen evaluiert und deren Qualität überprüft und beurteilt.

Im Rahmen dieser kantonalen Massnahmen der Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung wird die Schule Gunzgen in diesem Schuljahr von einem externen Team der Fachhochschule Nordwestschweiz besucht und evaluiert.

Die externe Schulevaluation nimmt eine Beurteilung der Schule als Ganzes vor. Damit die Fremdbeurteilung durch das Evaluationsteam möglichst breit abgestützt wird, werden verschiedene Verfahren und Methoden eingesetzt:

1. Dokumentenanalyse der schriftlichen Unterlagen – Schulportfolio - im Vorfeld
2. schriftliche, anonymisierte Fragebogenerhebung bei den Eltern, Lehrpersonen und Schülern/innen
3. Interviews und Ratingkonferenzen vor Ort mit allen Schulbeteiligten vom 27. – 29. April 2015

Die Behörden und die Schulleitung haben zusätzlich aus den verschiedenen Schulentwicklungsschwerpunkten das Thema „Schulische Integrationsprozesse“ ausgewählt, zu dem eine differenzierte Standortbestimmung vorgenommen wird.

Mit dem abschliessenden Evaluationsbericht erhält die Schule umfassendes Datenmaterial für weiterführende Qualitätsdiskussionen sowie Impulse für die Schul- und Unterrichtsentwicklung. Gleichzeitig sichert die externe Schulevaluation Steuerungswissen für das Departement für Bildung und Kultur und erfüllt den Auftrag der Rechenschaftslegung gegenüber der Öffentlichkeit.

Aus der Baukommission (von Ralf Kaufmann)

Baumpflege der geschützten Bäume

Im November mussten die geschützten Bäume in der Gemeinde Gunzgen wieder geschnitten werden. Dafür wurde wieder die Firma Astwerk engagiert.



Die Mitarbeiter haben in schwindelerregender Höhe gearbeitet.

Allmendstrasse

Die Arbeiten an der Kanalisation Allmendstrasse konnten abgeschlossen werden. Gleichzeitig wurde in diesem Bereich die Wasserleitung ersetzt.

Damit ist die letzte Lücke geschlossen, welche gemäss generellem Entwässerungsplan zu sanieren ist.

Mit anderen Worten: Die Abwasseranlagen in Gunzgen sind in einem sehr guten Zustand.

A1 Härkingen-Wiggertal 6-Streifen-Ausbau

Mitte Oktober wurden alle 6 Spuren inkl. Pannestreifen dem Verkehr freigegeben. Die Höchstgeschwindigkeit ist nun wieder bei 120 km/h. Zur Zeit sind noch diverse Arbeiten bei den Zufahrtswegen im Gange. Bis Ende Jahr sollten diese auch erstellt und die zwei Rohre längs der Autobahn demontiert sein.

Aus der Verwaltung

Jubilare 2015

Wir wünschen allen Jubilierenden - auch denen, die auf folgender Liste nicht aufgeführt werden wollten - viel Glück, alles Gute und für die Zukunft beste Gesundheit und vöu Gfreuts.

Name / Vorname	Strasse	Geburtstag	Alter
Plüss Max	Hügelweg 5	22.01.1945	70
Widmer Johann	Kirchweg 17	29.01.1930	85
Schenker Erhard	Hügelweg 9	02.02.1945	70
Schläfli-von Arx Katharina	Grabenweg 4	21.02.1945	70
Fürst Peter	Kirchweg 6	25.02.1940	75
Keusch Robert	Allmendstrasse 11	12.03.1945	70
Jost-Giger Johanna	Industriestrasse 10	18.03.1945	70
Haller Béatrice	Römerweg Ost 12	20.03.1945	70
Fürst-Wyss Hedwig	Allmendstrasse 18	02.04.1930	85
Kamber Urs	Oberfeldweg 2	26.04.1945	70
Studer-Brönnimann Verena	Oberfeldweg 22	18.05.1940	75
Rubin-Schaeffer Liliane	Seniorenzentrum 4614 Hägendorf	30.05.1930	85
Heeb-Bolte Edda	Allmend 4	31.05.1940	75
Fürst Josef	Allmendstrasse 20	01.06.1930	85
Ruf-Grossenbacher Elisabeth	Seniorenzentrum 4614 Hägendorf	05.06.1930	85
Aloisi Luigi	Banackerstrasse 14	15.06.1945	70
Degelman Julius	Untersfeldweg 11	05.07.1940	75
Zurbuchen-Rothacher Yvonne	Mittelgäustrasse 56	12.07.1940	75
Leuenberger Robert	Schulstrasse 1	24.07.1935	80
Marbet-Studer Cäcilia	Mittelgäustrasse 45	27.07.1930	85
Fürst Xaver	Niederhofweg 1	02.08.1945	70
von Burg Alice	Bachweg 3	13.08.1930	85
Hug Josef	Schulstrasse 20	30.09.1930	85
Plüss-Feller Margaritha	Hügelweg 5	04.10.1945	70
Aerni-Meier Elisabeth	Mittelgäustrasse 18	09.10.1945	70
Stucki da Silva Marcel	Römerweg Ost 8	29.10.1930	85

Grimbichler-Hüsser Rosa	Aeschweg 35	04.11.1945	70
Hug Paul	Alte Poststrasse 9	08.11.1945	70
Vogel Albert	Unterefeldweg 5	10.11.1940	75
Studer Kuno	Oberfeldweg 22	27.11.1935	80
Borner-Ritter Margrith	Niderfeld 4	13.12.1925	90
Uhlmann Hans	Allmend 19	23.12.1940	75

Allen Jubilaren herzliche Gratulation !



Neues Gesicht auf der Gemeindeverwaltung

Seit Jahren wird die Gemeindeverwaltung Gunzgen mit einem Pensum von 150 Stellenprozenten, zuzüglich einer Lehrstelle geführt. Die Arbeiten sind auf wenige Schultern verteilt. Bei personellen Ausfällen ist die Stellvertretung nicht abgedeckt. Zudem erfordern gesetzliche Auflagen (Einführung neues Rechnungsmodell, zentrale Datenbanken, Lehrlingswesen, etc.) immer mehr personelle Ressourcen.

Der Gemeinderat hat daher beschlossen, ein zusätzliches Pensum von 30 % einzurichten, mit der Möglichkeit, dieses bei Bedarf auf 50 % anzupassen.



Die Stelle wurde ausgeschrieben und konnte per Mitte Oktober besetzt werden. Vorbehältlich der Genehmigung durch die Gemeindeversammlung wird die Stelle ab 2015 unbefristet weiter geführt. Mit Frau Cornelia Fischer konnte eine kompetente Mitarbeiterin rekrutiert werden. Frau Fischer hat die Ausbildung auf einer Gemeindeverwaltung absolviert und bringt langjährige Erfahrung mit.

Veranstaltungskalender Januar – Dezember 2015

Januar

2.	Neujahrsapéro	Einwohnergemeinde
16.	101. GV	TV Gunzgen
17.	Hüttenjass im Waldhaus	Natur- u. Vogelschutzverein
23. - 24.	Lottomatch	TV Gunzgen

Februar

12.	Chesslete	Gäuschränzer
13.	Morphis Wagennacht	Morphis
17.	Kindermaskenball / Fasnachtsparty	Fasnacht Gunzgen
22.	Alter Fasnachtssonntag «Militärkäse-schnitten»	Natur- u. Vogelschutzverein

März

14.	Heimat-Obe	Jodlerklub
20.	Raiffeisen GV	Raiffeisenbank Untergäu mit TV Gunzgen
28.	Palmen binden	Röm.kath. Kirchgemeinde
28.	Kultur Anlass	Einwohnergemeinde

April

11.	1.Obligatorischer Schiesstag	Militärschützen
19.	1.Kommunion	Röm. Kath. Kirchgemeinde

Mai

9.	Jahreskonzert + Uniformweihe	Musikgesellschaft + Jodlerklub
15.	Senioren Ausflug	Bürgergemeinde
16.	2. Gunzger Einachser Rundfahrt	Probst Silvio
16.	2. Obligatorischer Schiesstag	Militärschützen
20.	Rechnungsgemeinde	Bürgergemeinde
22.	Sporttag	Schule & Turnverein
29.	Verschiebedatum Sporttag	Schule & Turnverein
27.	Rechnungsgemeinde	Einwohnergemeinde
28.	Rechnungsgemeinde	Röm. Kath. Kirchgemeinde

Juni

5. - 7.	Eidg. Feldschiessen	Militärschützen
13.	Firmung	Röm.kath.Kirchgemeinde
20.	Jubilarengottesdienst	Röm.kath.Kirchgemeinde
22. - 26.	Projektwoche	Schule Gunzgen
26.	Schulschlussfeier	Schule Gunzgen
26. - 27.	Raclette-Plausch	Musikgesellschaft

Juli

18.	- 19.	Waldfest	Jodlerklub
25.	- 26.	Waldfest (Verschiebedatum)	Jodlerklub

August

1.		Bundesfeier	Einwohner- u. Bürgerge- meinde Gunzgen
15.		Maria Himmelfahrt / Pfarrefest	Röm.kath.Kirchgemeinde
22.		3. Obligatorischer Schiesstag	Militärschützen
22.		30 Jahre Badminton-Club Gunzgen	Badminton-Club
29.		Bürgertagung	Bürgergemeinde

September

19.		Hauptübung	Feuerwehr Gunzgen
19.	- 20.	Eidg. Buss- und Betttag (mit MG am Samstag)	Röm.kath.Kirchgemeinde
19.		Empfang vom Eidg. Schützenfest	Militärschützen

Oktober

9.		Delegiertenversammlung BMVTGOG	Musikgesellschaft
10.	- 11.	Guggentreff	Gäuschränzer
22.		Wirtschaftsapéro	Einwohnergemeinde
23.	- 24.	Lottomatch	Musikgesellschaft
28.		Präsidentenkonferenz	Ortsvereine
30.	- 31.	Metzgete	Männerriege

November

6.		Jungbürgeraufnahme	Einwohnergemeinde
15.		Jubilarenkonzert	Jodlerklub + Musikgesell- schaft
20.	- 22.	Lottomatch	Militärschützen
24.		Budget-Gemeindeversammlung	Bürgergemeinde

Dezember

3.		Budgetgemeinde	Röm.kath.Kirchgemeinde
6.		Adventskonzert	Musikgesellschaft
9.		Budget-Gemeindeversammlung	Einwohnergemeinde
15.		Seniorenweihnacht	Einwohnergemeinde
24.		Mitternachtsmesse	Röm.kath.Kirchgemeinde

Aus dem Bürgerrat (von Rosmarie Marbet)

HUDERE-WÄG



Ende August, bei herrlichem Sommerwetter, konnte am diesjährigen Waldgang der neue Waldweg „HUDERE-WÄG“, abzweigend von der Allmendstrasse bis zum Bachbrüggli, eingeweiht werden. Die schönen Holzwegweiser laden auf den neuen Waldspazierweg ein.

Im gleichen Waldstück informierte ein Vertreter von ASTRA über die erstellte Kläranlage SA-BA 5 für den neuen sechsspurigen Autobahnabschnitt und über die Funktion dieses Bauwerkes.

Anschliessend wurde die bald hundertjährige Eichenversuchsfläche besichtigt. In den Jahren 1916 und 1917 wurde ein schweizerischer Versuch auf 70 Aren im dazu geeigneten Waldstück „Fornban“ gestartet. In diesen beiden Jahren wurden rund zehntausendachthundert junge Eichensetzlinge gepflanzt. In regelmässigen Abständen wurden diese kontrolliert und vermessen. Heute stehen dort noch zirka 75 riesige Eichen mit einem Durchmesser von rund 50 cm. Diese Versuchsfläche wird wohl noch weitere 50 Jahre bis zur Schlagreife dieser Eichen von der Eidgenössischen Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft betreut und vermessen.

FORST

Die Forstbetriebsgemeinschaft Boningen-Fulenbach-Gunzgen wird auf den 31. Dezember 2014 aufgelöst. An der ausserordentlichen Bürgerversammlung vom 19. August 2014 wurde dem neuen Zweckverband „Forst Mittleres Gäu“ einstimmig zugestimmt, in welchem ab 1. Januar 2015 die Forstbetriebe der Bürgergemeinden von Härkingen, Neuendorf, Boningen und Gunzgen integriert sind.

WASSERQUALITÄT

Die Wasserqualität in Gunzgen ist nach wie vor sehr gut. Die letzte Probeentnahme wurde am 13.10.2014 beim Pumpwerk Zelgli in Kappel vorgenommen. Alle Anforderungen an die Trinkwasserqualität wurden erfüllt. Vom beauftragten Unternehmen wurde die einwandfreie Qualität bestätigt.

B U D G E T 2014

Gemeindeversammlung Dienstag 25. November 2015

Die Bürgerrechnung ist wiederum mit einem Ertragsüberschuss budgetiert.

Für das nächste Mehrfamilienhaus B wird ein Investitionskredit von Fr. 3'450'000.-- beantragt. Der Spatenstich soll im Mai 2015 erfolgen.

Die Wasserversorgung weist einen Ertragsüberschuss aus, dadurch kann der Wasserpreis von Fr. 1.10 pro m³ beibehalten werden.

Weihnachtsbaumverkauf

Der diesjährige Weihnachtsbaumverkauf der Bürgergemeinde Gunzgen findet statt am

Samstag, 20. Dezember 2014

von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**Bei Familie Titus Büttiker
Römerhof, Gunzgen**

mit Glühwein und Punsch



Diverses

Kulturanlass 2015



Am Samstag, 28. März 2015 findet unser traditioneller Kulturanlass statt. Auch für die nächste Ausgabe hat sich der Gemeinderat etwas einfallen lassen. Die Frauengruppe „**Ex-Freundinnen**“ bietet ein spektakuläres und abwechslungsreiches Programm. Zur Zeit ist die Truppe in bekannten Theatern engagiert und wird zahlreiche Auftritte in „das Zelt“ haben.

Zitat von Paul Weilemann* (Gründer Karls Kühne Gassenschau)
„Die drei Frauen haben mich umgehauen. Umwerfend komisch. Umwerfend spielfreudig. Umwerfend gut gesungen. Erfrischend weit weg von den ausgetrampelten Pfaden, die ein solches Thema hergeben würde“.

Kinderprogramm am Nachmittag

Am Nachmittag wird wiederum ein Programm für unsere „Kleinen“ stattfinden.

Mit **Michel Villa** konnte eine bekannte „Grösse“ verpflichtet werden. Wo er auftritt, kommt Stimmung fast von ganz alleine auf. Er versteht es wie kaum ein anderer die Leute zu verzaubern.



Vor allem im Umgang mit Kindern kann Michel Villa seine Fähigkeiten voll ausspielen. Seine „Kinderhitparaden“, die er in der gesamten Schweiz durchführt, haben mittlerweile Kultcharakter.

Wilde Deponie

Nun zu einem ärgerlichen Thema.

Im Oktober musste wieder die Polizei eingeschaltet werden. Ein Unbekannter hat bei der Zufahrtstrasse zum Bürgerwaldhaus (Eingang von Allmendstrasse) Pneus und Autoteile deponiert. Eine Anzeige wurde erstattet – doch ist es eher unwahrscheinlich, dass der oder die Übeltäter überführt werden können.

Nebst viel Arbeit und Ärger wird mit diesem verantwortungslosen Vorgehen auch das Portemonnaie von allen Steuerzahlern belastet.

In solchen Situationen sind wir für jeden Hinweis aus der Bevölkerung dankbar.



Abfalldéponie im Wald

Jungbürgeraufnahme 2014

Am Freitag, 31. Oktober 2014 fand die alljährliche Jungbürgeraufnahme statt. Eingeladen waren die Damen und Herren des Jahrgangs 1996.

Dieses Jahr stand der Besuch der Swissair-Technics in Zürich-Kloten auf dem Programm. Unter fachkundiger Leitung fand eine interessante Führung statt, wo ein Einblick über die aufwendige Flugzeugwartung vermittelt wurde.

Der Abend wurde mit dem feierlichen Akt im Zunftlokal der alten Gemeindeverwaltung in Gunzgen abgeschlossen. Der Einladung sind total 10 von 23 Jungbürger/innen gefolgt und haben am Anlass teilgenommen.

Die teilnehmenden Jungbürgerinnen und Jungbürger hatten sichtlich ihren Spass.



Jungbürger/innen mit der „Super-Connie“

Neuer Verein Morphis

Am 23. August 2014 haben die Mitglieder der bisherigen Faschnachts-Clique „Morphis“ den Verein „Morphis“ mit Sitz in Gunzgen gegründet. Zweck des Vereins ist die Fasnacht zu beleben und daran teilzunehmen.



Wir begrüßen den neuen Verein und wünschen den initiativen Mitgliedern viel Erfolg und Durchhaltewille.

Nächster Anlass ist die Morphis-Wagennacht vom Freitag, 13. Februar 2015 auf den Schulhausareal. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, den Anlass zu besuchen und ein bisschen an der Fasnacht 2015 zu schnuppern.

2. Einachser-Rundfahrt in Gunzgen

Nach dem Grosserfolg mit der ersten Einachser-Rundfahrt hat sich der Organisator, Silvio Probst, entschlossen, im nächsten Jahr diesen Anlass wiederum durchzuführen.

Am Samstag, 16. Mai 2015 findet die zweite Einachser-Rundfahrt in Gunzgen statt. Es haben sich bereits viele Interessierte gemeldet.



Kontaktperson:

Silvio Probst
Alte Poststrasse 8
4617 Gunzgen
Tel. 076 436 73 58

Adventsfenster 2014

Ab dem 1. Dezember 2014 leuchten in Gunzgen wieder diverse Fenster und Gärten im weihnachtlichen Glanz.

Die Adventsfenster werden vom jeweiligen Tag an von 17.00 Uhr bis 22.00 Uhr beleuchtet sein. Bestaunen kann man die Sujets bis zum 31. Dezember 2014. An einigen Orten wird ein kleiner Umtrunk offeriert.

01.12.2014	Martin & Nicole Aerni	Unterfeldweg 20
02.12.2014	Barbara & André Fürst	Schulstrasse 36
03.12.2014	Familie Altermatt	Sonnfeldweg 42
04.12.2014	Familie Hanspeter Keller	Bornstrasse 10
05.12.2014	Roland & Gabi Fürst	Feldstrasse 4
06.12.2014	Max & Margrit Plüss	Hügelweg 5
07.12.2014	Musikgesellschaft Gunzgen	Kirche Gunzgen 17.00 Uhr: Adventskonzert
08.12.2014	Familie Giaccari	Römerweg 5
09.12.2014	Sandra & Viktor Aerni	Schulstrasse 8a
10.12.2014	Claudia Heeb	Unterfeldweg 16
11.12.2014	Familie Misteli	Aeschweg 33
12.12.2014	Monika Jäggi	Kaltbachstrasse 1
13.12.2014	Familie Käthi & Silvio Probst	Alte Poststrasse 6
14.12.2014	Jacqueline & Daniel Krähenbühl	Kaltbachstrasse 5
15.12.2014	Familie Brügger	Kreuzstrasse 2
16.12.2014	Familie Hari	Niderfeld 2
17.12.2014	Familie Steinmann	Sonnfeldweg 28
18.12.2014	Familie Bärfluss	Niderfeld 9
19.12.2014	Adrian & Barbara Marbet	Allmendstrasse 33
20.12.2014	Fam. Marco & Manuela von Arx	Alte Poststrasse 15
21.12.2014	Familie Christoph & Anita Aerni	Mittelgäustrasse 54
22.12.2014	Familie Studer	Oberfeldweg 16
23.12.2014	Familie Heiniger	Allmendstrasse 12
24.12.2014	Pfarrreirat / Vreni & Bruno Fürst	Mittelgäustrasse 32 16.30 h: Familiengottesdienst

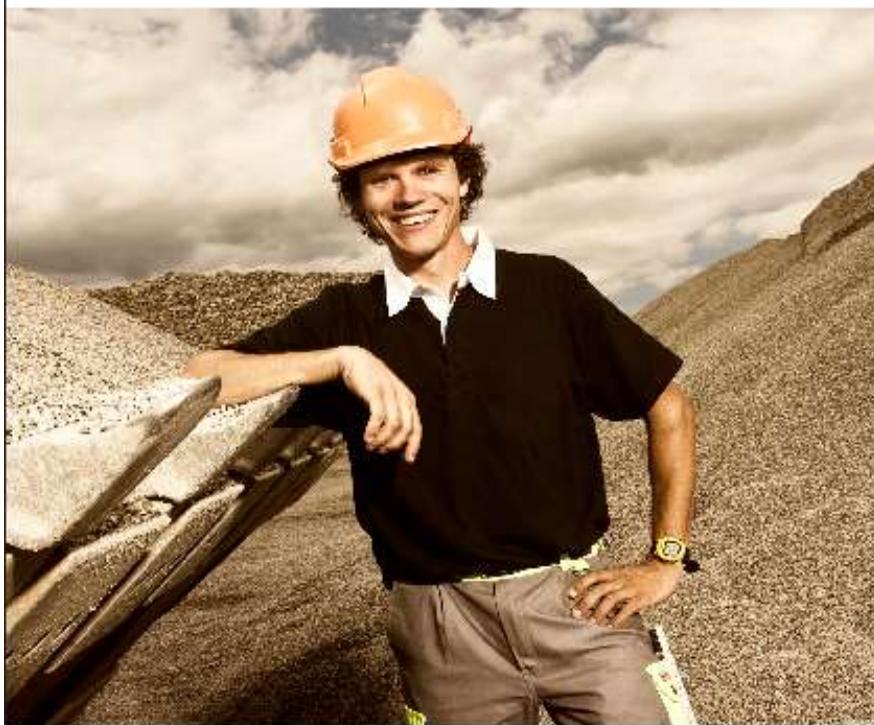
Die einzelnen Fenster werden laufend auf der Homepage www.gunzgen.ch aufgeschaltet.

Baustoffzentrum



Olten / Zofingen BOZ

Kunstvoll in Szene



Kies | Beton | Asphalt | Deponie | Recycling | Transporte

Häringerstrasse 1
CH-4617 Gunzgen

info@baustoffzentrum.ch
www.baustoffzentrum

Tel. +41 (0)62 209 21 00
Fax +41 (0)62 209 21 19



Mulden-Service
Kranarbeiten
Spezial- + Schwertransporte

Postadresse: Postfach • 4616 Kappel
Werkhof: Industrie Höchmatt 7 • 4616 Kappel
Telefon: 062 216 47 63 • Fax 062 216 13 18
info@rolffhuber-transporte.ch • www.rolffhuber-transporte.ch



062 216 32 47 / 079 275 27 16

Renate Scuderi Aeschweg 45 4617 Gunzgen

 **Husqvarna**



Motorkettensägen
Allround bis Profi

wir vertrauen



Tel. 062 398 55 50 Fax 062 398 55 51
www.skrag.ch



Urs Marbet Metallbau AG

Markstrasse 10
4617 Gunzgen

Telefon 062 216 62 75
Telefax 062 216 62 76

- Fenster und Türen in Stahl und Aluminium
- Schaufensteranlagen
- Wintergärten

- Fassaden
- allgemeine Schlosser- und Metallbauarbeiten